



Grussworte des Gemeindepräsidenten

4512 Bellach
24. April 2012

Mit Anerkennung und Wertschätzung wird von der Gemeinde und dem Gemeinderat der seit 2002 erbrachte grosse Einsatz von Herrn und Frau Stöckli für den Bellacher Weiher wahrgenommen.

Der Bellacher Weiher ist ein wichtiges Naherholungsgebiet für die Gemeinde Bellach und es ist für die Bevölkerung deshalb von grosser Bedeutung, dass dieser von den Besitzern durch ihr uneigennütziges Engagement mit viel ehrenamtlichem Einsatz betreut wird und dadurch auch für die Zukunft erhalten bleibt (im Rahmen des Projekts „Sanfte Weihersanierung“, koordiniert von Dr. Thomas Stöckli).

Es freut mich, dass durch den am 30. Januar 2012 gegründeten Verein „Umwelt und Bildung“ eine Institution ins Leben gerufen werden konnte, dessen Vereinszweck diese Interessen der Allgemeinheit im Bereich Naturschutz und Umweltbildung verfolgt und als eines der Hauptziele den Erhalt und Schutz des Bellacher Weihers beinhaltet.

Es ist wichtig, dass bei Umweltschutzprojekten sich Private, die sich für die Umwelt engagieren, mit Behörden kooperieren können und es solche Projekte geben kann.

Wir sehen dieses Projekt als ein Modellprojekt auch für andere Bereiche und Orte. So freut es uns, dass sich daraus eine Zusammenarbeit mit zwei weiteren Gemeinden (Selzach und Lommiswil) entwickeln konnte, bei dem sich alle Bauern einem Projekt zur Güllebehandlung anschlossen, um damit dem Weiher und dessen Verbesserung der Wasserqualität zu helfen. Dies scheint uns ein echter ökologischer Beitrag, der durch eine breite Zusammenarbeit aller Beteiligten im Dienste der Öffentlichkeit möglich wurde. Wir dürfen dabei hervorheben, dass der Impuls dafür vom oben erwähnten Projekt Sanfte Weihersanierung ausging, bei dem Vorstandsmitglieder des Vereins Umwelt und Bildung an vorderster Front engagiert sind.

EINWOHNERGEMEINDE BELLACH
Der Gemeindepräsident:

Anton Probst